



Ausgabe Nr. 24- KW50  
11. Dezember 2014

**Almosenturm**

# Weihnachtskonzert



Musikverein Obernburg e.V.

21. Dezember, 17:00 Uhr

in der Pfarrkirche St. Peter & Paul Obernburg

Mitwirkende:

- ★ *Lilly G Tanzorchester*  
Leitung: Stephan Gerner
- ★ *Schulchor der Johannes-Obernburger-Volksschule*  
Leitung: Rita Didelité-Appel
- ★ *Jugendblasorchester des Musikvereins Obernburg*  
Leitung: Dominik Giegerich
- ★ *Blasorchester des Musikvereins Obernburg*  
Leitung: Reiner Hanten

Der Musikverein Obernburg freut sich auf Ihr Kommen !

Eintritt: 5 € (Der Erlös ist für das „Pia Fidelis“ bestimmt)





# Amtliche Bekanntmachungen der Stadt Obernburg a. Main

## Mitteilungsblatt Almosenturm



**Stadtverwaltung Obernburg**

Telefon: 0 60 22 / 61 91 0 • Telefax: 61 91 39 • E-Mail: mail@obernburg.de

Öffnungszeiten: Montag – Freitag von 8.30 – 12.00 Uhr • Donnerstagnachmittag von 14.00 – 18.00 Uhr

### - Amtliche Mitteilungen -

## Einladung

Die Stadt Obernburg und die Freiwillige Feuerwehr Obernburg laden alle aktiven und passiven Mitglieder, die Ehrenmitglieder, sowie die Feuerwehranwärter/innen ein zur

**Mitgliederversammlung am Dienstag, 06.01.2015 um 18:00 Uhr**

im Unterrichtsraum des Feuerwehrgerätehauses, Jahnstr. 2b.

### Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Totengedenken
3. Bericht des Schriftführers
4. Bericht des Kassiers/Kassenprüfer
5. Bericht des 1. Kommandanten
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Ehrungen
8. Neuaufnahmen
9. Neuwahlen
  - Wahl des 1. Kommandanten
  - ggf. Wahl des stellvertretenden Kommandanten
  - ggf. Ergänzungswahlen Feuerwehrverein
10. Grußworte
11. Wünsche, Anträge, Verschiedenes

Stadt Obernburg a.Main  
Fieger, 1. Bürgermeister

Freiwillige Feuerwehr Obernburg  
Amrhein, 1. Vorsitzender

## Sterbefälle

17.11.2014 Johann Wilhelm Jäger, Am Tiefental 1

## Geburtstagsjubilare

15.12.	Josef Rohe	Lindenstr. 30 A	93 Jahre
16.12.	Knut Brack	Dr.-Vits-Str. 11	83 Jahre

**Bitte beachten!** Wer eine Veröffentlichung seines Geburtstages oder seines Jubiläums wünscht meldet sich bitte mindestens 4 Wochen vor dem Ereignis im Rathaus – Einwohnermeldeamt. Um Missverständnissen vorzubeugen, ist eine **persönliche** und schriftliche Einverständniserklärung mit Unterschrift notwendig. Bei einer gewünschten Veröffentlichung werden wir Ihre Daten auch an die Heimatzeitung weiterleiten. Veröffentlicht werden, wenn gewünscht, folgende Jubiläen: 70., 75., 80. und danach jeder Geburtstag; Silberne-, Goldene- und Diamantene Hochzeit.

### Gratulation zum Geburtstag und zum Ehejubiläum

Die Stadt Obernburg gratuliert ihren Bürgerinnen und Bürgern zum 75., 80., 85., 90., 95. und dann zu jedem Geburtstag sowie zum 50., 60., 65. und 70. Ehejubiläum.

Wer eine Gratulation NICHT wünscht, wird gebeten, das Rathaus (Büro des Bürgermeisters, Tel.: 6191-11 oder E-Mail: Birgit.Lapresa@obernburg.de) zu informieren. Vielen Dank.

## - Nichtamtliche Mitteilungen -

### Nachruf

Die Stadt Obernburg a.Main trauert um ihren früheren Mitarbeiter

### Kornel Pirzer

der am 02.12.2014 im Alter von 82 Jahren verstorben ist.

Herr Pirzer war vom 25.03.1968 bis zum 30.11.1995 als Gemeindearbeiter im Bauhof beschäftigt. Auch in seinem Ruhestand blieb Herr Pirzer mit der Stadt Obernburg verbunden. So übernahm er Aufgaben im Winterdienst, Reinigungsarbeiten an Neujahr und sorgte im Friedhof Eisenbach für Sauberkeit.

Die übertragenen Aufgaben hat Herr Pirzer immer gerne und mit großem Einsatz erledigt. Vorgesetzte und Kollegen schätzten ihn als korrekten und kollegialen Mitarbeiter.

Wir werden Herrn Pirzer stets in guter Erinnerung behalten.

Stadt Obernburg a.Main  
Stadtrat und Stadtverwaltung  
Fieger, 1. Bürgermeister

Für den Personalrat  
Ilse Reis, Vorsitzende





Die Stadt Obernburg a.Main stellt zum 12.01.2015 für die Kindertagesstätte Abenteuerhaus, Wiesentalstr. 52, 63785 Obernburg

**eine/n staatlich geprüfte/n Kinderpfleger/in ein.**

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir eine Kraft, die u.a. zwei von Behinderung bedrohte Kinder im pädagogischen Alltag begleitet, unterstützt und fördert. Die Kita Abenteuerhaus arbeitet nach dem offenen Konzept. In verschiedenen Bildungsräumen werden die Kinder in Klein- und Großgruppenarbeit mit pädagogischen Angeboten in ihrer Handlungsfähigkeit unterstützt. Hier benötigen die Kinder kreative Hilfe, um die verschiedenen Angebote nutzen zu können.

Wir erwarten:

- Abschluss als staatlich anerkannte/r Kinderpfleger/in
- teamorientiertes, kooperatives und integrationsfähiges Arbeiten
- Bereitschaft, die Arbeitszeit flexibel anzupassen
- Fähigkeit, pädagogische Arbeit zu planen und eine selbständige Arbeitsweise
- Verantwortungsbewusstsein und Zuverlässigkeit
- Erfahrungen in der Arbeit mit behinderten Kindern wäre wünschenswert

Wir bieten Ihnen die Mitarbeit in einem aufgeschlossenen, dynamischen Team, regelmäßige Fortbildungen und eine tarifgerechte Vergütung.

Die wöchentliche Arbeitszeit ergibt sich aus dem Dienstplan, der durch die gebuchten Kinderbetreuungszeiten bestimmt wird. Nach den derzeitigen Nutzungszeiten errechnet sich eine wöchentliche Arbeitszeit von rund 30 Stunden und kann nach oben angepasst werden.

Die Stelle ist zunächst befristet bis zum 31.08.2015.

Die Arbeitsbedingungen und Eingruppierung richten sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD). Wir bieten die im öffentlichen Dienst üblichen Leistungen (z.B. Betriebsrente, Jahressonderzahlung).

Ihre Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte bis zum 29.12.2014 an die Stadt Obernburg, Römerstr. 62 – 64, 63785 Obernburg. Alternativ können Bewerbungsunterlagen im PDF-Format per Email an [personalamt@obernburg.de](mailto:personalamt@obernburg.de) gerichtet werden. Telefonische Auskünfte unter 06022/619115. Bei pädagogischen Fragen wenden Sie sich an die Kita-Leitung, Frau Roth, Telefon 06022/31584.

## **Müllabfuhr**

### **Änderung des Abfuhrtages von Montag auf Samstag!**

Die Restmülltonne (grau) wird schon am Samstag, 20.12.2014 geleert.

## Kommunale Dankurkunde

Zur Verleihung der Kommunalen Dankurkunde durch Landrat Jens Marco Scherf und Bürgermeister Günther Oettinger (Kreisvorsitzender des Bayerischen Gemeindetags) gratuliert die Stadt Obernburg a. Main den beiden Kommunalpolitikern

### **Ruth Weitz und Günter Kunisch.**

Die Geehrten haben über viele Jahre ihr kommunales Ehrenamt mit Kompetenz und Zielstrebigkeit ausgeübt und viel erreicht. Die Dankurkunde ist eine hohe Auszeichnung, die vom Rang her der Bundesverdienstmedaille (Vorstufe zum Bundesverdienstkreuz) gleich gestellt ist.

Im Namen der Stadt Obernburg bedankt sich Bürgermeister Dietmar Fieger nicht zuletzt auch bei den Familien und Ehepartnern für die Unterstützung der Geehrten bei ihrer ehrenamtlichen Arbeit.



Das Bild zeigt von links nach rechts:  
Günther Oettinger, Dietmar Fieger, Günter Kunisch, Ruth Weitz und Jens Marco Scherf

## Nachhilfeschüler helfen Schülern

### **Schüler helfen Schülern – Das Nachhilfesystem am Hermann-Staudinger-Gymnasium – auch für Nicht-HSGler!**

Beim Nachhilfesystem des Hermann-Staudinger-Gymnasiums handelt es sich um ein aktives, längerfristiges Projekt, bei dem sich alle Schüler der Schule beteiligen können. Im Kern ist es die Idee, dass leistungsschwächere Schüler vom Wissensstand und der Erfahrung älterer Schüler profitieren können. Anstatt also Nachhilfestunden bei gewöhnlichen Institutionen (wie z.B. Schülerhilfe) zu nehmen, gibt es die Möglichkeit, sich von Nachhilfetutoren aus der eigenen Schule helfen zu lassen. Diese kennen die Lage ihrer Nachhilfeschüler genauestens, da sie sie bereits erlebt haben, kennen teilweise die Lehrer, bei denen fachlich der Schuh drückt und können so wertvolle Tipps aus erster Hand geben. Sven Giegerich und Marco Kaltwasser sind die Initiatoren des Nachhilfesystems, das landkreisweit einzigartig existiert.

### **Chancen für beide Schülerparteien**

Es ist eine klassische Win-Win-Situation: Schüler, die Stoff aufholen müssen, profitieren, aber auch Schüler, die Interesse daran haben, Nachhilfe zu geben, profitieren von der Plattform. Die SMV wird ebenso von der Schulleitung unterstützt. Daher stellt die Schule Räumlichkeiten und gegebenenfalls Bücher und Lernmaterialien zur Verfügung, was die Arbeit der Tutoren erheblich vereinfacht. Die Nachhilfestunden finden nach dem regulären Unterricht statt und werden in freien Räumen des HSG abgehalten. Ein weiterer Vorteil der Nachhilfeplattform ist der finanzielle Vorteil für beide Seiten. Der Schüler erhält im Vergleich zu anderen Nachhilfeeinstituten günstig Hilfe, der Tutor kann relativ einfach sein Taschengeld aufbessern.

### **Geringer Organisationsaufwand über eine Online-Plattform**

Diesem System ist es möglich, automatisch passende Tutoren für die einzelnen Schüler zu finden und dann Nachrichten mit den Kontaktdaten des Partners zu verschicken. Die Initiatoren haben das Ziel das System an anderen Schule vorzustellen und dort erfolgreich zum Einsatz zu bringen. Ein Schritt in diese Richtung ist schon getan: Inzwischen können auch Schüler von anderen Schulen sich ein Profil im System anlegen und von HSGlern Nachhilfe geben lassen. **HSG-Nachhilfeangebot nutzen unter [nachhilfe.hsgerlenbach.de](http://nachhilfe.hsgerlenbach.de)**

## Achtung Hühnerhalter!

Abgabe von Impfstoff zur Wasservakzinierung am Freitag, 19.12.2014 von 15 Uhr bis 17 Uhr bei Tierarztpraxis Gräf, Marienstraße 31, 63820 Elsenfeld. Die Anwendung muss innerhalb von 2 Stunden erfolgen! Es ist erforderlich die Tiere schon vorher mehrere Stunden dürsten zu lassen.

## Ambulanter Kinder- und Jugendhospizverein

Der Ambulante Kinder- und Jugendhospizdienst Aschaffenburg/Miltenberg ist 2009 in Trägerschaft des Deutschen Kinderhospizvereines gestartet. Der Deutsche Kinderhospizverein e.V. wurde 1990 gegründet und betreibt 21 ambulante Dienste. Der Verein finanziert seine Arbeit überwiegend durch Spenden.

Der ambulante Kinderhospizdienst Aschaffenburg/Miltenberg begleitet und unterstützt zahlreiche Familien mit lebensverkürzend erkrankten Kindern im häuslichen Umfeld. Zu den Krankheitsbildern der betroffenen Kinder gehören unter anderem Stoffwechselerkrankungen, Krebs- und Muskelerkrankungen. Einige Kinder haben einen angeborenen Gendefekt, der erst nach einigen Lebensjahren in Erscheinung tritt und zu einem frühen Tod führt.

Der ambulante Kinder- und Jugendhospizdienst begleitet die gesamte Familie, also neben den erkrankten Kindern auch deren Eltern und Geschwister, ab der Diagnose und über den Tod des erkrankten Kindes hinaus. Das Angebot ist für die Familie kostenlos.

So gestaltet sich Begleitung über viele Jahre, wo Lebensfreude und Erleben des Alltags im Mittelpunkt steht. Diese gemeinsamen Zeiten helfen dann auch über belastende Durststrecken hinweg. Ganz nach unserem Motto „Seite an Seite“!

Neben der Begleitung wird jedoch auch der Selbsthilfegedanken unter den Familien gestärkt. Regelmäßig finden Treffen des Austausches und des Miteinanders statt. Zusätzlich engagieren sich ehrenamtliche MitarbeiterInnen in den Bereichen Büro- und Öffentlichkeitsarbeit, um unser Angebot vor Ort aufrechterhalten zu können.

So können wir nun seit Oktober eine **Büropräsenz im Franziskushaus in Miltenberg** anbieten. **Jeden Mittwochvormittag von 10 – 12 Uhr** stehen hier Mitarbeiterinnen gerne Rede und Antwort und freuen sich über interessierte Menschen, die vorbei kommen. Der Bedarf durch Anfragen betroffener Familien steigt. Deshalb bieten wir immer wieder Befähigungskurse an, in denen ehrenamtliche Hospizbegleiter für unseren ambulanten Kinderhospizdienst ausgebildet werden. Wir würden uns freuen, wenn Sie sich angesprochen fühlen und mehr über unsere Arbeit erfahren möchten. Rufen Sie an, schicken Sie eine Mail. Wir werden uns umgehend mit Ihnen in Verbindung setzen und gerne weitere, konkretere Fragen beantworten.

Ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst

Aschaffenburg/Miltenberg, Goldbacherstr. 39, 63739 Aschaffenburg, Telefon: 06021 - 459 16 77, Web: <http://aschaffenburg-miltenberg.deutscher-kinderhospizverein.de>

## Notdienste

BRK-Rettungsdienst für Krankenwagen, Notarzt, Feuerwehr Telefon 112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Telefon 116 117

**Notfalldienstplan der Zahnärzte im Bereich Obernburg und Eisenbach**

Wochenende Dr. Bast, Eichenweg 1, Obernburg Tel. 9727

13./14.12. und Mittwoch 17.12.14

Notdienstzeiten 10-12 Uhr und 18-19 Uhr Anwesenheit in der Praxis, in der übrigen Zeit besteht Rufbereitschaft Bereitschaftsdienst am Mittwoch nur von 18-19 Uhr

## Notdienstplan der Apotheken

11.12.	Stadt-Apotheke	Elsfelder Straße 3	Erlenbach
12.12.	Post-Apotheke	Bachstr. 2	Großostheim
13.12.	Franken-Apotheke	Odenwaldstraße 8	Wörth
14.12.	Alte Stadt-Apotheke	Römerstr. 35	Obernburg
15.12.	Bachgau-Apotheke	Breite Straße 47	Großostheim
16.12.	Markt-Apotheke	Fährstraße 2	Kleinwallstadt
17.12.	Elsava-Apotheke	Marienstraße 30	Elsenfeld
18.12.	Sonnen-Apotheke	Marienstraße 6	Elsenfeld

Der Notdienst der Apotheken beginnt jeweils morgens um 8:00 Uhr und endet um 8:00 Uhr des folgenden Tages

**Beratungsstelle für Angehörige von Demenzkranken** im Pflegezentrum Obernburg, Frau Geipel Telefon 70 95 20

**Beratungsstelle für Senioren und pflegende Angehörige** Erlenbach, Telefon 09372/9400075 oder [www.seniorenberatung-mil.de](http://www.seniorenberatung-mil.de)

**Bundesweites Hilfefon** „Gewalt gegen Frauen“ Tel. 08 00 - 0 11 60 16 oder [www.hilfefon.de](http://www.hilfefon.de)

## Versorgungseinrichtungen

### Bei Störungen:

**Gas:** Gasversorgung Unterfranken GmbH, Telefon 09372/5085,  
Störungsdienst: 0941/28003355

**Strom:** EZV, Energie- und Service GmbH Untermain, Telefon 09372/94550  
Störungsdienst: 0171/5185592

### Wasser:

**Während den Dienstzeiten** Montag bis Donnerstag von 7.00 bis 16.30 Uhr, Freitag von 7.00 bis 12.15 Uhr, Wasserwart Herr Lechermann, Telefon 0170/2210439 oder Bauhof der Stadt Obernburg Telefon 12 18

**Außerhalb der Dienstzeiten = Notdienst** Zweckverband AMME, Erlenbach

Notfall-Service Trinkwasserversorgung Telefon 0160/96314460

Notfall-Service Abwasserentsorgung Telefon 0160/96 31 44 41

### Defekte Straßenlaternen:

EZV, Energie- und Service GmbH Untermain, Telefon 09372/94550 oder [strassenlampendefekt@ezv-energie.de](mailto:strassenlampendefekt@ezv-energie.de) Alle Straßenlampen sind nummeriert. Es ist hilfreich, wenn die Nummer der defekten Straßenlaterne genannt wird.

### Breitband-/Glasfaserkabel-Internet:

EZV, EchtZeitVerbindung, Telefon 09372/94550, Entstörungsdienst, Telefon 09372/9455-55



**Impressum:****Herausgeber u. Vertrieb:**

V.i.S.d.P.

Stadtverwaltung Oberburg

Tel.: 06022/6191-0

**Anzeigengestaltung, Satz und Layout:**

Hansen|Werbung, Hauptstr. 8, 63924 Kleinheubach

Tel.: 09371/4407, Fax: 09371/69659, E-Mail: mail@hansenwerbung.de

**Druck:**

Dauphin-Druck, Großheubach

**Auflage:**

4.300 Exemplare

Für Druckfehler wird keine Haftung übernommen.

Weiterverwendung der Beiträge oder der Werbung nur mit ausdrücklicher Genehmigung von Hansen|Werbung.

**Das nächste Amtsblatt Nr. 25 erscheint am 18.12.2014.****ANNAHMESCHLUSS Almosenturm****Donnerstag, 11.12.2014, 18 Uhr.**Vereinsnachrichten und Mitteilungen [almo@oberburg.de](mailto:almo@oberburg.de)  
oder im Rathaus Bürgerbüro bei Frau Schumacher, Tel. 619128Anzeigen: [oberburg@hansenwerbung.de](mailto:oberburg@hansenwerbung.de), [www.hansenwerbung.de](http://www.hansenwerbung.de),  
Tel. 09371/4407